

Marktgemeinde Ebenthal

PROTOKOLL

über die Sitzung des **Gemeinderates** im **Schüttkasten** der Gemeinde Ebenthal
am **Dienstag, dem 20.10.2020**, 19.00 – 19.45 Uhr

Anwesende Teilnehmer:

Bgm. Christoph Veit

GGR Raimund Kolm

GGR Roman Sauer

GR Elisabeth Repik

GR Carmen Schranz - verspätet

GR Ing. Reinhard Friedrich

GR Christoph Krennmair

GGR Maria Loibl

GR Heinz Münzker

GR Sandra Schwarzäugel

GGR Walter Loibl

GR Romana Lagler

GR Andreas Kubicek

Entschuldigt:

Vizebgm. Martha Epp

GR Stefanie Scherner

Unentschuldigt:

Schriffthführer:

Heribert Kowar

Mag. Michaela Loibl

Tagesordnung

- 1.) Genehmigung bzw. Abänderung des letzten Sitzungsprotokolls
- 2.) Verkauf der Parz. 3060 (Am Lissfeld 18) an Stefan Troll und Katrin Plessl
- 3.) Verkauf der Parz. 200/108 (Am Schloßberg 5) an Frau Mag. Andrea Böhm
- 4.) Verkauf der Parz. 200/117 (Am Schloßberg 23) an Herrn Marius und Frau Petrina Rarau
- 5.) Verkauf der Parz. 200/116 (Am Schloßberg 21) an Herrn Florin und Frau Eugenia Florea
- 6.) Verkauf der Parz. 200/115 (Am Schloßberg 19) an Herrn Adrian und Frau Dorica Marc
- 7.) Entfernen von kaputten Linden bzw. Pflanzung von neuen Bäumen entlang der Hauptstraße
- 8.) Verlängerung der Teilnahme an der Kleinregion Südliches Weinviertel von 1.1.2021 bis 31.12.2025
- 9.) Neubestellung von bäuerlichen Ortsvertretern gemäß § 9 NÖ Grundverkehrsgesetz 2007
- 10.) Vergabe nachstehender Gewerke für die Errichtung einer Lagerhalle für Hackschnitzel am Grün- und Strauchschnittlagerplatz
 - a. Vergabe der Baumeisterarbeiten
 - b. Vergabe der Dachdecker- und Spenglerarbeiten
 - c. Vergabe der Stahlbauarbeiten

Die Sitzung ist öffentlich!

Der Bürgermeister begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates. Die Einladung wurde allen Gemeinderäten zeitgerecht per Mail zugestellt. Die Sitzung ist beschlussfähig.

Aufgrund der noch immer angespannten Situation im Hinblick auf Covid-19 findet die GR Sitzung wieder im Schüttkasten Ebenthal statt. Entsprechendes Desinfektionsmittel und MNS-Gesichtsmasken stehen den GR zur Verfügung. Ebenso ist für einen entsprechenden Mindestabstand gesorgt.

1.) Genehmigung bzw. Abänderung des letzten Sitzungsprotokolls

Bgm. Veit als Vorsitzender berichtet, dass das Protokoll 4/2020 vom 15.09.2020 allen Gemeinderäten zeitgerecht zugestellt wurde und keine Einwände bekanntgegeben wurden.

Der Antrag an den Gemeinderat lautet: Der Gemeinderat möge das Sitzungsprotokoll 4/2020 genehmigen.
Beschluss: Antrag angenommen
Abstimmungsergebnis: Einstimmig

2.) Verkauf der Parz. 3060 (Am Lissfeld 18) an Stefan Troll und Katrin Plessl

Bgm. Veit als Vorsitzender berichtet, dass ein Ansuchen von Herrn Stefan Troll und Frau Katrin Plessl um Kauf der Parz. 3060 (Am Lissfeld 18) im Gemeindeamt am 29.09.2020 eingelangt ist. Die Parzelle hat ein Ausmaß von 1089 m², dh. der Kaufpreis beträgt € 31.581,00 (1089 m² x € 29,00) und die Aufschließung in der Folge € 21.450,00. Der Gemeinderat möge das Ansuchen positiv erledigen und die Parz. 3060 an Herrn Stefan Troll und Frau Katrin Plessl zu den ortsüblichen Bedingungen verkaufen.

Der Antrag an den Gemeinderat lautet: Der Gemeinderat möge den Bauplatz Parz. 3060 an Herrn Stefan Troll und Frau Katrin Plessl zu den ortsüblichen Bedingungen (Bauzwang, dh. Baubeginn binnen 2 Jahren und Fertigstellung binnen 5 Jahren (ab Baubeginn), Begründung des Hauptwohnsitzes, Eintragung des Vor- und Wiederkaufsrechts), verkaufen.
Beschluss: Antrag angenommen
Abstimmungsergebnis: Einstimmig

3.) Verkauf der Parz. 200/108 (Am Schloßberg 5) an Frau Mag.^a Andrea Böhm

Bgm. Veit als Vorsitzender berichtet, dass ein Ansuchen (datiert mit 25.8.2020) von Frau Mag.^a Andrea Böhm um Kauf der Parz. 200/108 (Am Schloßberg 5) im Gemeindeamt am 9.9.2020 mittels Mail eingelangt ist. Die Parzelle hat ein Ausmaß von 725 m², dh. der Kaufpreis beträgt € 12.325,00 (725 m² x € 17,00) und die Aufschließung in der Folge € 17.501,79. Der Gemeinderat möge das Ansuchen positiv erledigen und die Parz. 200/108 an Frau Mag.^a Andrea Böhm zu den ortsüblichen Bedingungen verkaufen.

Der Antrag an den Gemeinderat lautet: Der Gemeinderat möge den Bauplatz Parz. 200/108 an Frau Mag.^a Andrea Böhm zu den ortsüblichen Bedingungen (Bauzwang, dh. Baubeginn binnen 2 Jahren und Fertigstellung binnen 5 Jahren (ab Baubeginn), Begründung des Hauptwohnsitzes, Eintragung des Vor- und Wiederkaufsrechts), verkaufen.
Beschluss: Antrag angenommen
Abstimmungsergebnis: 11 Stimmen dafür
 1 Gegenstimme (Loibl Walter)

4.) Verkauf der Parz. 200/117 (Am Schloßberg 23) an Herrn Marius und Frau Petrina Rarau

Bgm. Veit als Vorsitzender berichtet, dass ein Ansuchen (datiert mit 15.9.2020, bzw. 5.10.2020) von Herrn Marius und Frau Petrina Rarau um Kauf der Parz. 200/117 (Am Schloßberg 23) im Gemeindeamt am 6.10.2020 eingelangt ist. Die Parzelle hat ein Ausmaß von 808 m², dh. der Kaufpreis beträgt € 13.736,00 (808 m² x € 17,00) und die Aufschließung in der Folge € 18.476,47. Der Gemeinderat

möge das Ansuchen positiv erledigen und die Parz. 200/117 an Herrn Marius und Frau Petrina Rarau zu den ortsüblichen Bedingungen verkaufen.

Der Antrag an den Gemeinderat lautet:

Der Gemeinderat möge den Bauplatz Parz. 200/117 an Herrn Marius und Frau Petrina Rarau zu den ortsüblichen Bedingungen (Bauzwang, dh. Baubeginn binnen 2 Jahren und Fertigstellung binnen 5 Jahren (ab Baubeginn), Begründung des Hauptwohnsitzes, Eintragung des Vor- und Wiederkaufsrechts), verkaufen.

Beschluss:

Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

5.) Verkauf der Parz. 200/116 (Am Schloßberg 21) an Herrn Florin und Frau Eugenia Florea

Bgm. Veit als Vorsitzender berichtet, dass ein Ansuchen (datiert mit 5.10.2020) von Herrn Florin und Frau Eugenia Florea um Kauf der Parz. 200/116 (Am Schloßberg 21) im Gemeindeamt am 6.10.2020 eingelangt ist. Die Parzelle hat ein Ausmaß von 692 m², dh. der Kaufpreis beträgt € 11.764,00 (692 m² x € 17,00) und die Aufschließung in der Folge € 17.098,83. Der Gemeinderat möge das Ansuchen positiv erledigen und die Parz. 200/116 an Herrn Marius und Frau Petrina Rarau zu den ortsüblichen Bedingungen verkaufen.

Der Antrag an den Gemeinderat lautet:

Der Gemeinderat möge den Bauplatz Parz. 200/116 an Herrn Florin und Frau Eugenia Florea zu den ortsüblichen Bedingungen (Bauzwang, dh. Baubeginn binnen 2 Jahren und Fertigstellung binnen 5 Jahren (ab Baubeginn), Begründung des Hauptwohnsitzes, Eintragung des Vor- und Wiederkaufsrechts), verkaufen.

Beschluss:

Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

6.) Verkauf der Parz. 200/115 (Am Schloßberg 19) an Herrn Adrian und Frau Dorica Marc

Bgm. Veit als Vorsitzender berichtet, dass ein Ansuchen (datiert mit 6.10.2020) von Herrn Adrian und Frau Dorica Marc um Kauf der Parz. 200/115 (Am Schloßberg 19) im Gemeindeamt am 6.10.2020 mittels Mail eingelangt ist. Die Parzelle hat ein Ausmaß von 700 m², dh. der Kaufpreis beträgt € 11.900,00 (700 m² x € 17,00) und die Aufschließung in der Folge € 17.197,38. Der Gemeinderat möge das Ansuchen positiv erledigen und die Parz. 200/115 an Herrn Adrian und Frau Dorica Marc zu den ortsüblichen Bedingungen verkaufen.

Der Antrag an den Gemeinderat lautet:

Der Gemeinderat möge den Bauplatz Parz. 200/115 an Herrn Adrian und Frau Dorica Marc zu den ortsüblichen Bedingungen (Bauzwang, dh. Baubeginn binnen 2 Jahren und Fertigstellung binnen 5 Jahren (ab Baubeginn), Begründung des Hauptwohnsitzes, Eintragung des Vor- und Wiederkaufsrechts), verkaufen.

Beschluss:

Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

7.) Entfernen von kaputten Linden bzw. Pflanzung von neuen Bäumen auf der Hauptstraße

Zu Beginn dieses Tagesordnungspunktes kommt Frau GR Schranz zur Sitzung.

Bgm. Veit bringt den GR zur Kenntnis, dass ca. 5 Stück Lindenbäume zum Großteil bzw. zur Gänze kaputt sind und spricht sich für eine Entfernung dieser aus. Aus dem Jahr 2013 (GR Sitzung 4/2013 TOP 4) gibt es einen GR Beschluss, aus dem hervorgeht, dass eine Pflanzung vorrangig durch Lindenbäume entlang der Hauptstraße erfolgen soll. Da gerade Lindenbäumen sehr streusalzempfindlich sind und eine neue Pflanzung daher nicht sinnvoll erscheint, soll die Ersatzpflanzung mit Zierkirschen- bzw. Ahornbäume erfolgen.

Der Antrag an den Gemeinderat lautet:

Der Gemeinderat möge der Rodung von ca. 5 Stück kaputten Lindenbäume zustimmen und die Ersatzaufforstung durch ebenso viele Kirschen- bzw. Ahornbäumen bewilligen.

Beschluss:

Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

8.) Verlängerung der Teilnahme an der Kleinregion Südliches Weinviertel von 1.1.2021 bis 31.12.2025

Bgm. Veit berichtet, dass die Teilnahme an der Kleinregion Südliches Weinviertel mit 31.12.2020 endet. Eine Fortsetzung der Teilnahme an der Kleinregion erscheint durchaus sinnvoll, da der Mehrwert für unsere Gemeinde weit größer ist als der Aufwand. Der Betrag von € 2,69 pro Einwohner und Jahr bleibt gleich wie im heurigen Jahr (dh. 911 HWS x € 2,69 = € 2.450,59) und wie bisher indexgebunden nach dem VPI.

Folgende Beschlussvorlage wird zur Kenntnis gebracht:

Der Gemeinderat beschließt den jährlichen Mitgliedsbeitrag von derzeit € 2,69 pro Einwohner und Jahr für die Dauer der Mitgliedschaft zu leisten.

Der jährliche Mitgliedsbeitrag wird nach dem Index der Verbraucherpreise (VPI) des von der Statistik Austria monatlich verlautbarten Verbraucherpreisindex wertgesichert.

Ausgangsbasis für die Wertsicherung ist die im Jänner 2016 von der Statistik Austria verlautbarte Jahresdurchschnittszahl des Jahres 2015 und der damals beschlossene Mitgliedsbeitrag von Euro 2,50.

Die Berechnung der Anpassung des jeweiligen Jahresmitgliedsbeitrages erfolgt mittels Indexrechner der Statistik Austria. Für die Anpassung des Mitgliedsbeitrages wird jeweils die im Jänner des Folgejahres verlautbarte Jahresdurchschnittszahl herangezogen.

Der Antrag an den Gemeinderat lautet:

Der Gemeinderat möge die Teilnahme an der Kleinregion Südliches Weinviertel für die Dauer von 1.1.2021 bis 31.12.2025 entsprechend der Beschlussvorlage bewilligen.

Beschluss:

Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

9.) Neubestellung von bäuerlichen Ortsvertretern gemäß § 9 NÖ Grundverkehrsgesetz 2007

Bgm. Veit berichtet, dass gemäß § 9 NÖ Grundverkehrsgesetz 2007 nach jeder Gemeinderatswahl mindestens eine Person als Ortsvertreter oder Ortsvertreterin zu bestellen ist. Diese muss mit den örtlichen Gegebenheiten vertraut und Landwirt oder Landwirtin sein. Aufgrund der GR Wahl 2015 und des GR Beschlusses vom 10.3.2015 wurden die Herren Bartl Franz, Loibl Walter jun., Zillinger Gerald und Schrammel Karl der Bezirkshauptmannschaft Gänserndorf gemeldet.

Bgm. Veit hat nach Vorbesprechungen in der Vorstandssitzung am 13.10.2020 die genannten Personen befragt, ob sie weiter bereit sind, diese Funktion auszuführen. Da diese Personen bereit sind, weiterhin für diese Funktion zur Verfügung zu stehen, soll ein entsprechender Beschluss gefasst werden.

Er ersucht daher den GR folgende Personen (analog der letzten Periode) als grundverkehrsbehördliche Ortsvertreter für die kommende Periode namhaft zu machen:

Herrn Bartl Franz, geb. 23.5.1968, Ebenthal, Kellerg. 2, als Ortsvertreter
 Herrn Loibl Walter, geb. 15.11.1966, Ebenthal, Hauptstr. 27, als Ortsvertreter-Stellvertreter
 Herrn Zillinger Gerald, geb. 17.5.1969, Ebenthal, Hauptstr. 108, als Ortsvertreter-Stellvertreter
 Herrn Schrammel Karl, geb. 5.7.1968, Ebenthal, Hauptstr. 38, als Ortsvertreter-Stellvertreter

Der Antrag an den Gemeinderat lautet:

Der Gemeinderat möge die genannten Personen gemäß § 9 NÖ Grundverkehrsgesetz 2007 für die kommende Periode als Ortsvertreter bzw. Stellvertreter namhaft machen und der Bezirkshauptmannschaft Gänserndorf melden.

Beschluss:

Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis:

13 Stimmen dafür

1 Stimmenthaltung (GR Sauer Roman)

10.) Vergabe nachstehender Gewerke für die Errichtung einer Lagerhalle für Hackschnitzel am Grün- und Strauchschnitflagerplatz

Bgm. Veit berichtet, dass im Rahmen einer Ausschusssitzung vom 6.10.2020, bei welcher Bgm. Veit, Vizebgm. Epp, GGR Kolm, GGR Sauer, GR Münzker, GR Friedrich und für das Planungsbüro Schleinung Herrn Ing. Ludwig Huber anwesend waren, die Angebotseröffnung erfolgte. Diese wurden in der Folge von Herrn Ing. Huber geprüft und für rechnerisch richtig befunden.

a) Vergabe der Baumeisterarbeiten

Sechs Firmen (Fa. Schüllerbau, Baum. Weiser, Fa. Lahofer, Fa. Weidl Bau, Fa. Swietelsky, Baum. Eder) wurde die entsprechende Ausschreibung zugestellt. Für dieses Gewerk haben jedoch nur 3 Firmen das Angebot rechtzeitig übermittelt.

Es werden sogleich die überprüften Kosten (Nettobeträge) bekannt:

Firma Swietelsky, Mistelbach	126.067,76 €
Firma Eder, Zistersdorf	96.754,96 €
Firma Lahofer, Auersthal	71.176,30 €

Aufgrund einer Anregung von GGR Loibl Walter und GGR Kolm Raimund soll noch das Befestigen des Vorplatzes durch eine betonierte Verlängerung überlegt werden, da man dadurch mit dem Abladen und Einlagern des Hackgutes besser zurechtkommt.

Der Antrag an den Gemeinderat lautet:

Der Gemeinderat möge die Baumeisterarbeiten für die Errichtung eines Hackgutlagers an den Bestbieter die Firma Lahofer zum Nettopreis von € 71.176,30 vergeben.

Beschluss:

Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

b) Vergabe der Dachdecker- und Spenglerarbeiten

Sechs Firmen (Fa. Stolz, Fa. Pöll, Fa. Linhart, Fa. Hofer, Fa. Stur, Fa. Graf, Fa. Zwang, Fa. Kreutzer) wurde die entsprechende Ausschreibung zugestellt. Für dieses Gewerk haben jedoch nur 4 Firmen das Angebot rechtzeitig übermittelt.

Es werden sogleich die überprüften Kosten (Nettobeträge) bekannt:

Firma Stolz, Dürnkrot	23.533,00 €
Firma Linhart, Zistersdorf	20.568,42 €
Firma Pöll, Dürnkrot	19.255,77 €
Fa. Hofer, Wilfersdorf	17.518,43 €

Der Antrag an den Gemeinderat lautet:

Der Gemeinderat möge die Dachdecker- und Spenglerarbeiten für die Errichtung eines Hackgutlagers an den Bestbieter die Firma Hofer zum Nettopreis von € 17.518,43 vergeben.

Beschluss:

Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

c) Vergabe der Stahlbauarbeiten

Sechs Firmen (Fa. Brantner, Fa. Krutis, Fa. Binder, Fa. Geyder, Fa. Weiss, Fa. Fuhrmann) wurde die entsprechende Ausschreibung zugestellt. Für dieses Gewerk hat lediglich die Firma Fuhrmann das Angebot rechtzeitig übermittelt.

Es werden sogleich die überprüften Kosten (Nettobeträge) bekannt:

Firma Fuhrmann	26.872,75 €
----------------	-------------

Da bei diesem Gewerk lediglich ein Angebot abgegeben wurde, ist es erlaubt mit der Firma Nachverhandlungen betreffend einem Preisnachlass zu führen. Bei diesem Gespräch wurde von der Fa. Fuhrmann eine bessere Ausführung (verzinkte Oberfläche) zugesichert und die Gesamtnettosumme auf € 23.362,68 reduziert.

Der Antrag an den Gemeinderat lautet:

Der Gemeinderat möge die Stahlbauarbeiten für die Errichtung eines Hackgutlagers an die Firma Fuhrmann zum Nettopreis von € 23.362,68 vergeben.

Beschluss:

Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Die Gesamtnettosumme für alle 3 Gewerke beträgt somit € 119.257,41 (inkl. MWSt. € 23.851,48 = € 143.108,89 brutto). Jedoch betragen unsere Gesamtkosten nach Vorsteuerabzug von 31,21 % (€ 7.444,04) **€ 135.664,85**.

Firma	Gewerk	Summe
Firma Lahofer, Auersthal	Baumeisterarbeiten	71.176,30 €
Fa. Hofer, Wilfersdorf	Dachdecker- und Spenglerarbeiten	17.518,43 €
Firma Fuhrmann	Stahlbauarbeiten	23.362,68 €
Firma Schleining	Planungsarbeiten	7.200,00 €
	Nettosumme	119.257,41 €
	20 % MWSt.	23.851,48 €
	Bruttosumme	143.108,89 €
	Vorsteuerabzug von 31,21 %	7.444,04 €
	Gesamtsumme	135.664,85 €

Die ursprüngliche Kostenschätzung vom Büro Schleining vom 24.8.2020 betrug ca. € 131.000,00 und wurde somit geringfügig überschritten.

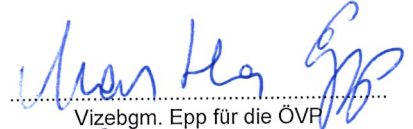
Ebenso werden für dieses Projekt Mittel aus dem Kommunale Investitionsprogramm des Bundes (Kommunales Investitionsgesetz 2020) in Anspruch genommen (Förderung von 50% der Investitionskosten).

Da weiter nichts mehr vorgebracht wird, dankt Bgm. Veit für die Mitarbeit und erklärt die Sitzung für beendet.

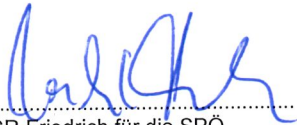
Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am **1.5. DEZ. 2020** genehmigt.



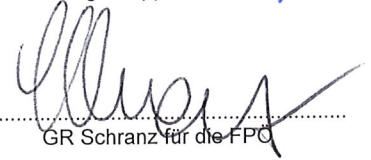
.....
Bgm. Veit



.....
Vizebgm. Epp für die ÖVP



.....
GR Friedrich für die SPÖ



.....
GR Schranz für die FPÖ



.....
Schriftführer

